

Liebe Mitglieder

Wer kann sich noch an die Euro 2006 erinnern? Nein, es handelt sich nicht um den Fussballwettbewerb, der war nämlich zwei Jahre später. Im Jahr 2006 durfte die Schweizer Handballnationalmannschaft zum letzten Mal an einem grossen internationalen Wettbewerb mitmachen; als Gastgeber war man quasi gesetzt. Mit sportlicher Überzeugung konnte man dieses lang ersehnte Ziel seit 11 Jahren nicht mehr erreichen. Als der EM-Final im Zürcher Hallenstadion über die Bühne ging, waren auch gegen 30 GWE-Mitglieder mit von der Partie. Ein unvergessliches Highlight, dies kann ich euch bestätigen. (Archivbilder: http://www.gruen-weiss.ch/old/gwearchiv/saison 05 06/euro06/euro06 fotos2.html).

Zum ersten Mal findet am 05./06. September 2015 der Mobiliar Indoor Sports Supercup statt und somit wieder Spitzenhandball im Hallenstadion. Die besten Teams aus Unihockey, Basketball, Volley-und Handball treten bei beiden Geschlechtern gegeneinander an. Die Tickets sind günstig, zumal für Mitglieder nochmals 50% Ermässigung hinzukommt (bei Bestellung Gutscheincode "Mobi-Supercup" eingeben). Ein GWE-Mitglied kann sich somit für nur Fr. 15.- die beiden Matches (jeweils Cupsieger gegen Meister) anschauen. Ein absolutes Muss für jeden Handballfan.

Auch wegen diesem Event beginnt die Handballsaison, an welcher Grün-Weiss dieses Mal mit total 10 (zehn!) Teams teilnimmt, eine Woche später als üblich. So erhält jede Mannschaft eine zusätzliche Woche Zeit, um sich für den ersten Ernstkampf zu rüsten. Vorbereitungsturniere wurden im Übrigen auch wieder besucht, das komplett neue Damenteam durfte unter anderem sogar schon den ersten Sieg feiern ©.

Damit ihr über die Teams im Detail informiert seid, empfehle ich euch die Saisonvorschaus ab Seite 2. Sobald die neue Homepage fertig ist, werdet ihr die Informationen auch unter dem Register "Team" wieder finden. Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Durchblättern und freue mich, euch regelmässig im Eselriet anzutreffen.

Agenda

Ageilua	
05.09.2015	Raclettestand in Grossbottwar (D), Herbstfest
06.09.2015	Mobiliar Swissindoor Sports Supercup
	Infos: http://www.indoorsports.ch/de/supercup/news/
12.09.2015	Saisonstart im Eselriet
0410.10.2015	Trainingslager Junioren
28.11.2015	Hüttengaudi
05.12.2015	Junioren Chlaushöck
07.05.2016	Altpapiersammlung
10.06.2016	42. Generalversammlung, Singsaal Eselriet































Saisonvorschau 2015/2016

Mannschaft	Herren 1 (3. Liga)
Anzahl Spieler	17
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Ralf Michael Diegruber
Trainingsbeteiligung (in %)	70 %
Stärken der Mannschaft	Willenskraft, Schnelligkeit und Disziplin
Schwächen der Mannschaft	Durchhaltevermögen und Konstanz
Motto der Mannschaft	Über Kampf, Kondition und Einheit zum Erfolg
Worauf wurde bei der	Kondition und Kraftaufbau ohne Trainingspause, Einführung
Saisonvorbereitung besonders	erweitertes Spielsystem mit neuen auslösenden Aktionen,
Wert gelegt?	Durchschlagskraft Rückraum
Saisonziel	Platz 1-3
Was macht zurzeit am	Urlaubsabwesenheiten und der Abgang von 3
meisten Sorgen?	Leistungsträgern aus der vergangenen Saison
Worauf freuen sich die Trainer	Erfolgserlebnisse und die Ergebnisse aus der langen
am meisten?	Vorbereitung, vor allem die Leistungen der jungen Spieler
Was passiert, wenn	Dann ist der Dampf draussen und die Ziele müssen neu
Saisonziele nicht erreicht	definiert werden, wäre sehr schade und mühsam, jetzt oder
werden?	nie
Wo sehe ich Grün-Weiss in	Zu den Grössen im ZHV
fünf Jahren?	
Was gefällt besonders an	Die Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen, klare
Grün-Weiss?	Strukturen und Ziel im gesamten Verein
Wo hat Grün-Weiss die	Mit dem lang ersehnten Aufstieg in die 2. Liga, der fällig ist
grössten Probleme?	und einen grossen Antrieb geben könnte

Mannschaft	Herren 2 (3. Liga)
Anzahl Spieler	18
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Matthias Geiger
Trainingsbeteiligung (in %)	So oft wie möglich und noch mehr
Stärken der Mannschaft	Erfahrung
Schwächen der Mannschaft	Spiele am Sonntag früh































Worauf wurde bei der Saisonvorbereitung besonders Wert gelegt?	Erweiterung des taktischen Repertoires und Genesung unseres Goalies
Saisonziel	Klassenerhalt und Cup-Finale gegen das Herren 1
Was macht zurzeit am meisten Sorgen?	Dass die Saison schon wieder los geht
Worauf freuen sich die Trainer am meisten?	Auf jeden erspielten und erkämpften Punkt
Was passiert, wenn Saisonziele nicht erreicht werden?	Darüber entscheiden Mannschaft und Vorstand
Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	In einer hoffentlich komplett renovierten Esi Sporthalle ohne Harzverbot
Was gefällt besonders an Grün-Weiss?	Der Spass am Handball
Wo hat Grün-Weiss die grössten Probleme?	Im sportlichen Ehrgeiz

Mannschaft	Herren 3 (4. Liga)
Anzahl Spieler	14 Spieler inkl. 2 Torwarte
(inkl. Torwarte)	(davon 1 Koch, 1 Polizist, 1 Lokführer, 1 Rekrut und 3 z.T.
	Langzeitverletzte)
Trainer / Co-Trainer	Beat Kuhn / Michael Krebs
Trainingsbeteiligung (in %)	50%
Stärken der Mannschaft	Kampfgeist
Schwächen der Mannschaft	Kadergrösse
Motto der Mannschaft	"Weltherrschaft" und wenn das nicht klappt "Eifach de
	Plausch ha"
Worauf wurde bei der	Spielersuche (noch ohne grossen Erfolg), Mannschaftsspiel
Saisonvorbereitung besonders	und individuelle Fähigkeiten
Wert gelegt?	
Saisonziel	Top 3 oder erst mal genügend Spieler haben
Was macht zurzeit am	Das Kader und die vielen Verletzten/Absenzen
meisten Sorgen?	(Koch, Polizist, Lokführer, Rekrutenschule und 3 z.T.
	Langzeitverletzte)
Worauf freuen sich die Trainer	Wenn's dann endlich losgeht!
am meisten?	































Was passiert, wenn Saisonziele nicht erreicht werden?	Falls nicht genügend Spieler gefunden werden für die Zukunft, gibt's wohl bald kein Herren 3 mehr.
Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	Hoffentlich in der 2. Liga Herren und 2. Liga Damen!
Was gefällt besonders an Grün-Weiss?	Das Umfeld, die gute Organisation, die Juniorenförderung und dass es für jeden Spieler, egal welche Fähigkeiten und Ambitionen er hat, ein Gefäss / eine Mannschaft hat.
Wo hat Grün-Weiss die grössten Probleme?	Den Ambitionen gerecht zu werden! Es braucht nicht nur Wünsche und Ziele, sondern auch einen starken Willen, diese zu erreichen!

Mannschaft	Damen 1 (3. Liga, Stärkeklasse 2)
Anzahl Spieler	+/- 19
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Michi Krebs / Beat Kuhn
Trainingsbeteiligung (in %)	68,3 %
Stärken der Mannschaft	Atemberaubend
Schwächen der Mannschaft	Nicht immer atemberaubend
Motto der Mannschaft	Es Team, es Spiel, es Ziel, atemberaubend GWE
Worauf wurde bei der	Atemberaubend zu sein
Saisonvorbereitung besonders	
Wert gelegt?	
Saisonziel	Den Atem zu rauben
Was macht zurzeit am	Noch nicht so atemberaubend
meisten Sorgen?	
Worauf freuen sich die Trainer	Selbsterklärend
am meisten?	
Was passiert, wenn	Atemnot
Saisonziele nicht erreicht	
werden?	
Wo sehe ich Grün-Weiss in	In atemberaubenden Sphären
fünf Jahren?	
Was gefällt besonders an	Die atemberaubenden Trikots
Grün-Weiss?	
Wo hat Grün-Weiss die	Sicher nicht bei den Damen
grössten Probleme?	































Mannschaft Jugend U11 Anzahl Spieler 12 (inkl. Torwarte)	
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer Hansjörg Lutz / Urs Zoller	
Trainingsbeteiligung (in %) 90%	
Stärken der Mannschaft Angriff	
Schwächen der Mannschaft Verteidigung	
Worauf wurde bei der Passen und Schusstechnik	
Saisonvorbereitung besonders	
Wert gelegt?	
Saisonziel 70% der Spielrunden besser als der Gegner sein	
Was macht zurzeit am Etwas wenig Mädchen, da könnten wir noch Nachsch	ub
meisten Sorgen? gebrauchen	
Worauf freuen sich die Trainer Angenehme Zusammenarbeit mit den Eltern und	len
am meisten? motivierten Kids	
Was passiert, wenn Strafübungen	
Saisonziele nicht erreicht	
werden?	
Wo sehe ich Grün-Weiss in Hoffentlich in der 2. Liga	
fünf Jahren?	
Was gefällt besonders an Die Trinkstärke	
Grün-Weiss?	
Wo hat Grün-Weiss die Es ziehen nicht alle am gleichen Strick, 3 "Ho	by
grössten Probleme? Herrenmannschaften"	

Mannschaft	U13 Crocodiles
Anzahl Spieler	Leider nur 9
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Martin, Iwan, Christine
Trainingsbeteiligung (in %)	88%
Stärken der Mannschaft	Einige starke Einzelspieler
Schwächen der Mannschaft	Grosses Leistungsgefälle
Motto der Mannschaft	Handball lebt von Fehlern. Wer weniger macht, gewinnt.
Worauf wurde bei der	Individuelle Technik
Saisonvorbereitung besonders	
Wert gelegt?	































Saisonziel	Ein zweites Team, vordere Plätze an den Spielrunden
Was macht zurzeit am	Nur ein Team → längerfristig zu wenig SpielerInnen
meisten Sorgen?	
Worauf freuen sich die Trainer	Auf sehenswerte Spielkombinationen an den Spielrunden und
am meisten?	auf neue Kinder ©
Was passiert, wenn	Dann haben wir längerfristig ein Problem in der MU15 und
Saisonziele nicht erreicht	FU15 usw.
werden?	
Wo sehe ich Grün-Weiss in	U7, U9, U11, U13 mit genügend Kindern.
fünf Jahren?	
Was gefällt besonders an	Viele coole Anlässe.
Grün-Weiss?	
Wo hat Grün-Weiss die	Rekrutierung von Kindern über die Schule in Illnau-Effretikon
grössten Probleme?	nicht möglich → sehr wenige Kinder

Mannschaft	Juniorinnen U15
Anzahl Spieler	10
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Martin, Christine
Trainingsbeteiligung (in %)	82%
Stärken der Mannschaft	Trainingsfleissig, junges Team mit Potential
Schwächen der Mannschaft	Niemand will im Spiel Verantwortung übernehmen.
	Fehlende Erfahrung bei den vier Neuzugängen.
Motto der Mannschaft	Du verlierst nie! Entweder du gewinnst oder du lernst.
Worauf wurde bei der	Individuelle Technik, Kraft und Stehvermögen
Saisonvorbereitung besonders	
Wert gelegt?	
Saisonziel	Den Mut und den Spass nicht verlieren und nach Möglichkeit
	den einen oder anderen Punkt gewinnen.
Was macht zurzeit am	Knappes Kader, insbesondere Jg. 2001 fehlt fast ganz.
meisten Sorgen?	
Worauf freuen sich die Trainer	Auf möglichst viele Tore! (und auf genügend Abstand zur
am meisten?	gegnerischen Verteidigung) .
Was passiert, wenn	Dann essen wir eine Dose Haribos (Schlümpfe) und trainieren
Saisonziele nicht erreicht	weiter.
werden?	































Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	Eine durchgehende Mädchenabteilung (FU13, FU16, FU18) wäre schön.
Was gefällt besonders an Grün-Weiss?	Dass es endlich wieder ein Frauen-Team gibt.
Wo hat Grün-Weiss die grössten Probleme?	Rekrutierung von Mädchen über die Schule in unserer Gemeinde nicht möglich \rightarrow nur 3 der 10 Mädels wohnen in Illnau-Effretikon, Rest aus Lindau.

Mannschaft	Junioren U15 (Promotion)
Anzahl Spieler	13
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Martin, Christine, Maurice
Trainingsbeteiligung (in %)	80%
Stärken der Mannschaft	Einige ehrgeizige, willige Spieler, die umsetzen können, was die Trainer verlangen.
Schwächen der Mannschaft	Einige Spieler ohne grosse Ambitionen.
Motto der Mannschaft	Eine Mannschaft ist immer nur so gut wie die Leistung im Training!
Worauf wurde bei der Saisonvorbereitung besonders Wert gelegt?	Individuelle Technik, Zusammenspiel
Saisonziel	In der Promotion-Liga um die vorderen Plätze spielen können.
Was macht zurzeit am meisten Sorgen?	Am Mittwoch oft sehr mühsame Trainings mit viel Geblödel und wenig Lernerfolg.
Worauf freuen sich die Trainer am meisten?	Auf intensive Trainings, Fortschritte jedes einzelnen Spielers sowie erfolgreiche Spiele.
Was passiert, wenn Saisonziele nicht erreicht werden?	Dann wird die Saison weniger spassig.
Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	Da wir zu wenige eigene Junioren haben, gehen wir mit anderen Vereinen vermehrt Spielgemeinschaften ein.
Was gefällt besonders an Grün-Weiss?	Dass in den vergangenen Jahren immer wieder Medaillen gewonnen werden konnten und auch wieder könnten
Wo hat Grün-Weiss die grössten Probleme?	Mangelnde Unterstützung durch die Eltern. Einige tun sehr viel für uns, andere gar nichts.































Mannschaft	Junioren U17 (Meister)
Anzahl Spieler	13
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Martin, Christine
Trainingsbeteiligung (in %)	70% (nicht sehr aussagekräftig, da einzelne noch in anderen
	Teams trainieren und 2 von 3 Trainings besucht werden sollten)
Stärken der Mannschaft	Einige ehrgeizige, starke Spieler, die bereits eine Saison MU17
	hinter sich haben.
Schwächen der Mannschaft	Einige Spieler sind noch nicht wirklich in der MU17
	angekommen. Zu viele Absenzen und daher ein zu grosses
	Leistungsgefälle.
Motto der Mannschaft	Zusammenkunft ist ein Anfang.
	Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
	Zusammenarbeit ist der Erfolg. (Henry Ford)
Worauf wurde bei der	Individuelle Technik, Kraft, Stehvermögen und einige taktische
Saisonvorbereitung besonders	Elemente.
Wert gelegt?	
Saisonziel	In der vorderen Hälfte, oder liegt gar mehr drin?
Was macht zurzeit am	Sehr grosse Leistungsunterscheide. Auswechseln im Rückraum
meisten Sorgen?	wird schwierig.
Worauf freuen sich die Trainer	Technisch und taktisch sehenswerte Spiele und hoffentlich die
am meisten?	daraus resultierenden Punkte.
Was passiert, wenn	Saisonabschluss findet in der Folterkammer statt ;-)
Saisonziele nicht erreicht	
werden?	
Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	Die jetzigen MU17-Spieler spielen in der 2. Liga.
Was gefällt besonders an	Dass wir es in den vergangenen Jahren immer wieder
Grün-Weiss?	geschafft haben, im Meister vorne mitzuhalten. Diverse
	Spieler gerieten in den Fokus anderer Vereine. Dies spricht für
	unsere gute Ausbildung der Junioren.
Wo hat Grün-Weiss die	Dass es uns nicht gelingen wird, alle talentierten Spieler in
grössten Probleme?	unseren Reihen zu halten. Einige werden ihr Glück (zu Recht)
_	in höheren Ligen suchen.































Mannschaft	Junioren U19 (Meister)
Anzahl Spieler	12
(inkl. Torwarte)	
Trainer / Co-Trainer	Mischa Schüepp / Moritz Braun
Trainingsbeteiligung (in %)	85%
Stärken der Mannschaft	Guter Mix aus Tempo und Technik
Schwächen der Mannschaft	Kommunikation auf dem Feld, Verantwortung übernehmen, teilweise zu verspielt
Motto der Mannschaft	Jetzt wird's fruchtig
Worauf wurde bei der Saisonvorbereitung	Angriffsauslösungen, Übergänge zu 2 Kreisläufern
besonders Wert gelegt?	
Saisonziel	Rang 1
Was macht zurzeit am meisten Sorgen?	Eher knappes Kader, viele TFL (Doppellizenzen)
Worauf freuen sich die Trainer am meisten?	Spannende Spiele und glorreiche Siege
Was passiert, wenn Saisonziele nicht erreicht werden?	Die Welt wird untergehen und in einem Meer von Flammen versinken.
Wo sehe ich Grün-Weiss in fünf Jahren?	Weiterhin im Eselriet
Was gefällt besonders an Grün-Weiss?	Kameradschaft in und ausserhalb der Halle
Wo hat Grün-Weiss die grössten Probleme?	-





























